

	<p>Objekt: Beckenzirkel (Pelvimeter)</p> <p>Museum: Krankenhausmuseum Bielefeld e.V. Teutoburger Str. 50, Eingänge Ed.-Windthorst-Str. 23 und vom Klinikum Bi.-Mitte 33604 Bielefeld 0521 581 -2267 info@krankenhausmuseum- bielefeld.de</p> <p>Sammlung: Geburtshilfe und Gynäkologie</p> <p>Inventarnummer: ZPV018</p>
--	--

## Beschreibung

Beckenzirkel (Pelvimeter). Prägung B. Braun Melsungen. Aufklappbares Instrument mit zwei verdickten Enden und auf einem halbrunden, sich seitlich herausbewegendem Teil mit cm-Graduierung 0-45, durch Rändelschrauben feststellbar. Das Instrument wurde Anfang des 20. Jahrhunderts "Beckenmesser nach Martin" genannt (Med. Waarenhaus 1910)

Ein Beckenzirkel dient zur Bestimmung der äußeren Beckenmaße von Schwangeren. Damit lassen sich gewisse Rückschlüsse auf deren inneren Maße ziehen. Gemessen wird vom Dornfortsatz des Lendenwirbels (LWK5) zum Symphysenoberrand, ein Wert < 19 cm weist dies auf ein anatomisch verengtes Becken hin (Wikipedia) . Im Zweifelsfall ist diese Messung zu ungenau, daher wird heute bei Bedarf eine MR-tomografische Pelvimetrie vorgenommen (nach Seelbach-Göbel 2010).

## Grunddaten

Material/Technik: Metall  
Maße:

## Ereignisse

Geistige Schöpfung  
wann 1781-1789  
wer Jean-Louis Baudelocque (1745-1810)  
wo

## Literatur

- Medicinisches Waarenhaus (1910): Medicinisches Waarenhaus - Chirurgie-Instrumente, Arzt-Ausrüstungen, Spezial-Instrumentarien. Berlin/Hannover/Augsburg, S. 258